



Herrn  
Oberbürgermeister  
Christian Schuchardt  
Würzburg  
Per Email

Rathaus  
Rückermannstraße 2  
97070 Würzburg  
Telefon 0931 | 783123  
oedp-fraktion@stadt.wuerzburg.de  
oedp-fraktion-wuerzburg.de

20.11.2016

## ÖDP-Fraktion Antrag 10 „Zuschuss an den Verein Lighthouse“ zum Haushalt 2017

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zum Verwaltungshaushalt HH-Stelle ??? oder ggf. auf der notwendigen Haushaltsstelle stellen wir folgenden Antrag:

**Der Verein Lighthouse e.V. erhält einen Zuschuss in Höhe von 10.000 Euro für seine Arbeit mit Asylbewerbern, Menschen mit Migrationshintergrund und die weitere soziale Arbeit insbesondere mit Kindern.**

Begründung:

Der Verein Lighthouse Würzburg e.V. wurde im Jahr 2004 mit dem Ziel gegründet, einen Beitrag zur Förderung der Kinder- und Jugendhilfe, zur Bildung und Erziehung sowie zu kirchlichen Zwecke in der Stadt Würzburg zu leisten. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter bilden seit 12 Jahren die Basis der Arbeit. Mit ihrem Engagement und ihren Fähigkeiten sind sie die Stütze von Lighthouse, die durch die drei in Teilzeit angestellten Sozialpädagogen ergänzt wird.

Im Freistellungsbescheid vom 17.08.2015 wurde dem Verein die Gemeinnützigkeit bescheinigt. Der Verein führt gegenwärtig 33 Mitglieder.

Seit 2010 wird Lighthouse Würzburg e.V. als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe nach §75 SGB VIII geführt. Die Adresse der Geschäftsstelle lautet weiterhin Benzstraße 1, 97082 Würzburg.

Der Verein finanziert seine Arbeit seit 12 Jahren zu über 95 Prozent aus Spenden.

Das Angebot umfasst

- Kindergruppen für Kinder und Jugendliche von 0 bis ca. 18 Jahren, das sind regelmäßig ca. 45 Kinder

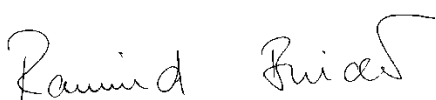
- Ferienprogramm in den Oster-, Pfingst- und Sommerferien ca. 1-3 Programmpunkte pro Woche
- Elternarbeit, aktuell mit Schwerpunkt Mütter; ca. 40 Familien sind in aktivem Kontakt
- Kostenlose Nachhilfe in Einzelbetreuung
- Unterstützung in individuellen Notsituationen / Praktische Hilfen (z.B. Wohnungsrenovierung, Umzug, etc.), damit wurden ca. 60 Familien erreicht in den Jahren 2015+2016
- Angebote für Flüchtlinge (Deutschkurse, Fahrradreparatur -Projekt, etc.), ca. 80 erreicht
- Hilfe bei Ämtergängen, Babysitten zu Hause, Gesprächsmöglichkeiten, praktische Hilfen (z.B. Vermittlung von Möbeln und anderen Sachspenden, Unterstützung bei der Ausfüllung von Anträgen, Hilfe bei Renovierungen oder Reparaturen)

Die Öffnungszeiten werden im Laufe des Jahres meist mehrfach angepasst, um die Angebote bedarfsgerecht zu halten.

Für die Freizeitgestaltung stehen den Kindern vielseitige Angebote zur Verfügung. Etablierte Elemente wie Kreativangebote, Gruppenspiele, kochen, austoben, Möglichkeiten zum freien Spiel, Geschichten hören u.v.m. gehören zum festen Bestandteil der Gruppen. Ebenfalls wird mit den Kindern deren Geburtstag und gruppenindividuelle Veranstaltungen zu den Jahresfesten gefeiert.

Seit Einzug der neuen Mitbürger in der Gemeinschaftsunterkunft Zellerau ist der Verein mit Angeboten für diese Menschen aktiv. Von Deutschkursen über die Integration der Kinder in bestehende Gruppen bis zu zusätzlichen Angeboten speziell für die Menschen mit Fluchthintergrund, trägt der Verein aktiv zur Integration der Menschen mit Fluchthintergrund bei.

Mit freundlichen Grüßen



Raimund Binder  
Fraktionsvorsitzender



Christiane Kerner  
Stadträtin



Heinz Braun  
Stv. Fraktionsvorsitzender